

## GHANA

### SCHULUNG ZUM INTEGRIERTEN ZOLLVERWALTUNGSSYSTEM



#### HINTERGRUND

Im Jahr 2020 ersetzte Ghanas Regierung das alte Zoll-IT-System durch das „Integrated Customs Management System“ (ICUMS). Das neue System ist eine integrierte "Single Window"-Lösung. Dies unterstützt die Harmonisierung grenzüberschreitender Handelsaktivitäten, erleichtert komplexe Abfertigungsverfahren in den Häfen und erhöht die Einnahmen der Regierung.

Seit der Systemeinführung gab es zahlreiche Aktualisierungen und Änderungen basierend auf Nutzungsfeedback. Um das Verständnis aktuell zu halten, sind regelmäßige Schulungen wichtig - sowohl in der internen Nutzung für Zollbeamte\*innen als auch in der externen Nutzung für Spediteur\*innen, Zollagent\*innen und Selbstdeklarant\*innen.

#### UNSER BEITRAG

Das Projekt "Handelserleichterungen in Ghana im Rahmen der Pan-Afrikanischen Freihandelszone" unterstützte die internen und externen Nutzer\*innen beim Aufbau von Kompetenzen in der Anwendung des ICUMS.

Insgesamt wurden 15 Schulungen an 8 Orten für insgesamt 1.302 Systemanwendende durchgeführt. Die Schulungen wurden von Mitarbeitenden der Ghana Revenue Authority - Zollabteilung (GRA-CD) (Systemeigentümer\*in) und von Ghana Link Network Services Limited (GLNS) (technischer Hintergrund) durchgeführt.

#### Ziele der Schulung:

- ✓ Reduzierte Ausfallzeiten und daher schnellere Verarbeitung von Einträgen im System
- ✓ Fehler minimieren und dadurch eine effektivere Nutzung ermöglichen
- ✓ Herausforderungen für die Systemnutzenden identifizieren und beheben



#### Schulungsorte:

- Gonokrom
- Kumasi
- Elubo
- Takoradi
- Koforidua
- Aflao
- Tema

## ERGEBNISSE

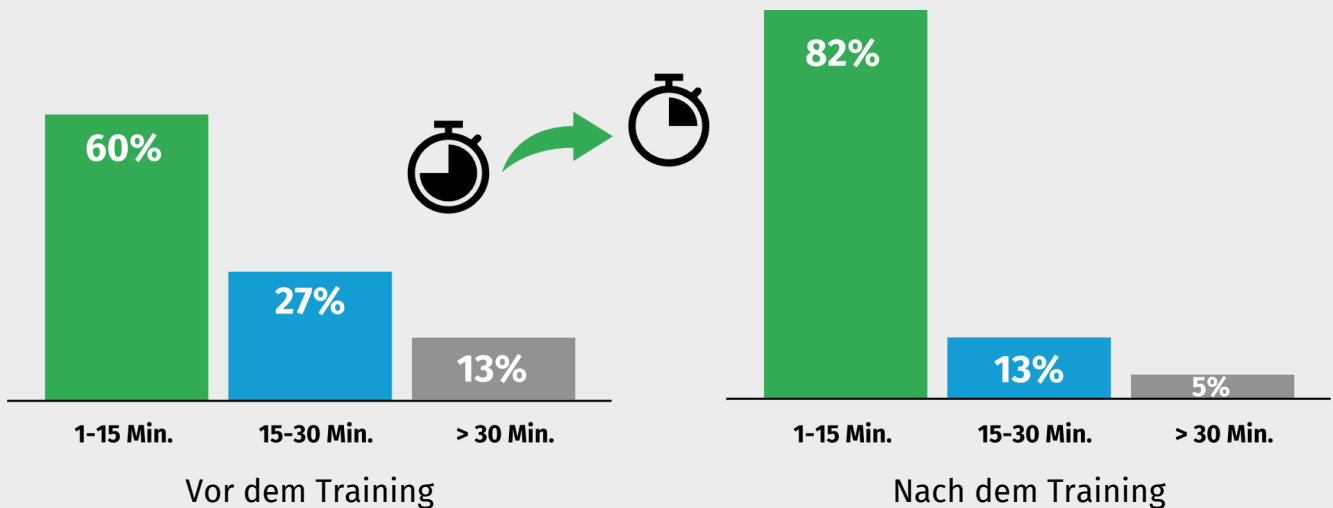
### ZEITERSPARNIS

Durch die Schulung wurde der Zeitaufwand für die Abwicklung von Geschäftsprozessen reduziert, sowohl für externe als auch für interne Nutzende des Single-Window-Systems. Eine Umfrage zur Schulung bestätigt, dass externe Nutzende die Einträge im System nun schneller bearbeiten als vor der Schulung (s. Grafiken unten). Außerdem bestätigen 89% der befragten internen Nutzenden eine Verbesserung bei der Ausübung ihrer täglichen Arbeit mit ICUMS.

### HERAUSFORDERUNG IM SYSTEM GELÖST

Eine zentrale Herausforderung im System konnte durch das Training gelöst werden. Zuvor konnten Zollanmeldungen nur eine „Unique Consignment Number“ (UCR, deutsch: Sendungsnummer) verwenden, um ein einziges Ursprungszeugnis zu erstellen. Nun kann ein einziger UCR-Eintrag für die Erstellung mehrerer Ursprungszeugnisse verwendet werden, was die Bearbeitungszeit im System deutlich verkürzt.

### Bearbeitungszeit für die Erstellung einer einzelnen Buchungszeile (Erstellung der Sendungsnummer bis zum Einreichen der Zollanmeldung für externe Nutzende)



Die Schulung hat mein Wissen zur Nutzung von ICUMS erweitert. Früher hatte ich Herausforderungen mit dem System, was meine Arbeit verzögerte. Mit den neuen Erkenntnissen habe ich meine Problempunkte identifiziert. Jetzt kann ich das System besser handhaben und dadurch Zeit sparen.

*Bismark Otchere, Spediteur*



Die Schulung hat mir geholfen, meine Nutzung des Systems zu optimieren. Die Live-Demonstration war sehr hilfreich. Diese Trainings sollten regelmäßig für die verschiedenen Nutzungskategorien durchgeführt werden. Je regelmäßiger sie stattfindet, desto besser ist die Nutzungserfahrung und desto weniger Zeit wird für Systemeinträge benötigt.

*Zollbeamter*

### Deutsche Allianz für Handelserleichterungen

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH  
Köthener Straße 2, 10963 Berlin

Erstellt 02/2024

Bildquellen: GIZ

S. 2 (Icons) davooda/adobe.stock.com



[tradefacilitation@giz.de](mailto:tradefacilitation@giz.de)